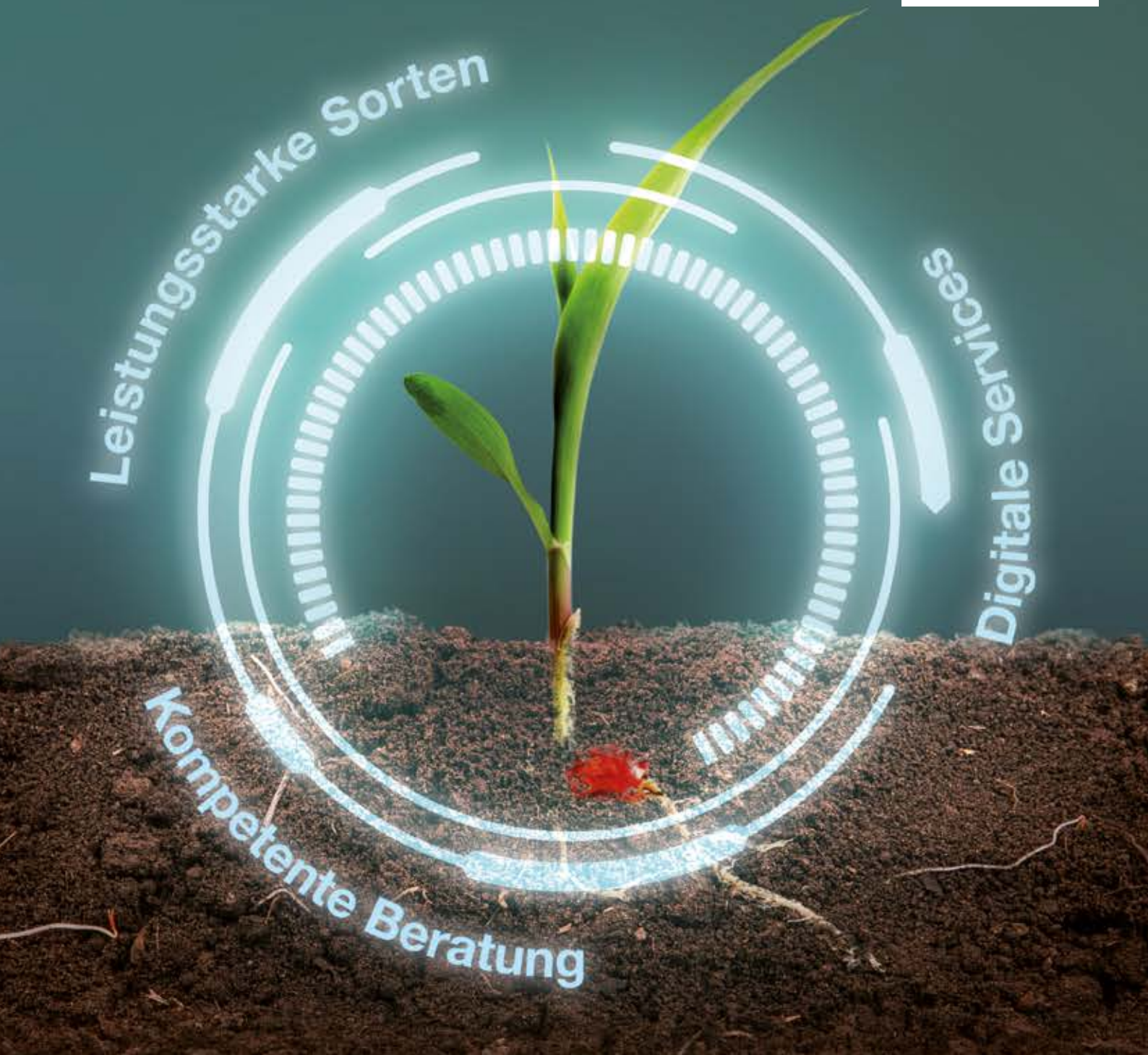
Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz

Unser Fokus für Ihren Erfolg im Maisanbau 2024

Top Sorten. Beste Beratung. Digitale Services.

ZUKUNFT SÄEN
SEIT 1856

KWS



Inhaltsverzeichnis

4 **Standortgerechte Sortenempfehlung**

6 **Mit frühem Körnermais die Fruchtfolge auflockern!**

Frühe Sorten

10	KWS NEVO	ca. S 210 / K 180
12	KWS CURACAO	ca. S 210 / ca. K 200
14	KWS EMPORIO	ca. S 220 / K 210
16	KWS JOHANINIO	S 210 / K 230

Mittelfrühe Sorten

17	KWS OTTO	S 240
18	BERNARDINO	S 240 / ca. K 230
19	KWS GUSTAVIUS	ca. S 240 / K 230
20	KWS ARTURELLO	ca. S 260 / ca. K 240
22	KWS EDITIO	ca. S 250 / ca. K 240

Mittelspäte Sorten

24	KWS MONUMENTO	ca. S 270

26 **Bewährte Sorten für Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz**

27 **Unsere leistungsstarken Neuen für 2024**

28 **Gesamtsortenübersicht**

30 **Saatgutbedarf Mais**

31 **Ihre Beizoptionen für 2024**

32 **Sorten für den ökologischen Landbau**

34 **Vorteile von myKWS**

36 **Mehr Milch von den eigenen Flächen**

44 **KWS Ansprechpartner**

Michael Wessel-Terharn – Ihr KWS Beratungsstellenleiter Mais / Raps

„Mit leistungsstarken Sorten, hohem Know-How und digitalen Services holen wir gemeinsam das Beste aus Ihrer Ernte raus!“

Liebe Maisanbauerin, lieber Maisanbauer,

die unterschiedlichen klimatischen Bedingungen der letzten Jahre sowie sich ändernde politische Rahmenbedingungen wirken sich auch auf den Maisanbau aus. Durch steigende Temperaturen wird z. B. der Körnermais auch in kühleren Regionen interessanter und bietet eine weitere Option in der Fruchtfolgegestaltung. Mit der Sortenwahl legen Sie den ersten wichtigen Grundstein. Auch Stresstoleranz und Nährstoffeffizienz sind Themen, die dadurch zunehmend in den Fokus rücken.

Bei diesen Herausforderungen stehen wir Ihnen partnerschaftlich zur Seite. Wir unterstützen Sie:

1. Bei der Sortenwahl
In unserem breiten Sortenspektrum finden wir sicher gemeinsam die für Ihren Betrieb passende Sorte. Schauen Sie sich hierzu am besten gleich in dieser Broschüre unsere neueste Genetik an. Neben unseren neuen Sorten **KWS NEVO (ca. S 210 / K 180)** und **KWS ARTURELLO (ca. S 260 / ca. K 240)** finden Sie auf den nächsten Seiten weitere leistungsstarke Sorten für Ihre Region.

2. Mit persönlicher Beratung
Wir stehen Ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz rund um den Maisanbau das ganze Anbaujahr zur Seite. Ein Anruf genügt und wir sind für Sie da!

3. Mit digitalen Services
Unter myKWS finden Sie alle digitalen Services zu Ihrem Saatgut – von der variablen Aussaat über die Absicherung mit dem Mais-MehrWert-Service bis hin zum optimalen Erntezeitpunkt. Mehr Infos: **www.kws.de/mais-services**

Lassen Sie uns ins Gespräch kommen und gemeinsam Ihren erfolgreichen Maisanbau gestalten. Wir freuen uns darauf.

Michael Wessel-Terharn

Standortgerechte Sortenempfehlung

frühe Reifegruppe (sortiert nach der Siloreifezahl)*

Sandböden zur Trockenheit neigend	Sandböden gute Wasserversorgung	Sandmischung / anmoorige Böden	Lehmstandorte: gut, zügig erwärmbar	Lehmstandorte: schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	Höhenlagen	Empfehlung der Offizialberatung: Nordrhein-Westfalen	Empfehlung der Offizialberatung: Rheinland-Pfalz
KWS NEVO ca. S 210 / ca. K 180							
KWS CURACAO ca. S 210 / ca. K 200							
KWS EMPORIO ca. S 220 / K 210						x	
KWS JOHANINIO S 210 / K 230						x	x

mittelfrühe Reifegruppe (sortiert nach der Siloreifezahl)*

Sandböden zur Trockenheit neigend	Sandböden gute Wasserversorgung	Sandmischung / anmoorige Böden	Lehmstandorte: gut, zügig erwärmbar	Lehmstandorte: schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	Höhenlagen	Empfehlung der Offizialberatung: Nordrhein-Westfalen	Empfehlung der Offizialberatung: Rheinland-Pfalz
BENEDICTIO KWS S 230 / K 230						x	
KWS GUSTAVIUS ca. S 240 / K 230							
KWS ARTURELLO ca. S 260 / ca. K 240							
BERNARDINO S 240 / ca. K 230						x	x
KWS OTTO S 240						x	x
KWS EDITIO ca. S 250 / ca. K 240							
KIDEMOS ca. S 260 / K 250						x	

mittelspäte Reifegruppe (sortiert nach der Siloreifezahl)*

Sandböden zur Trockenheit neigend	Sandböden gute Wasserversorgung	Sandmischung / anmoorige Böden	Lehmstandorte: gut, zügig erwärmbar	Lehmstandorte: schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	Höhenlagen	Empfehlung der Offizialberatung: Nordrhein-Westfalen	Empfehlung der Offizialberatung: Rheinland-Pfalz
KWS MONUMENTO ca. S 270							
KWS SHAKO S 280						x	
KWS ADAPTICO ca. S 300							

Sollte Ihre Wunschsorte nicht dabei sein, können Sie sich gern im Internet unter **www.kws.de** informieren oder Ihren persönlichen Berater anrufen.

* Zahnmaissorten (Nutzungsschwerpunkt Körnermais) sortiert nach Körnerreifzahl.

Mit frühreifen Körnermaissorten die Fruchtfolge auflockern!

!

Kurz gelesen:

- Ertragsstarke, frühreife Körnermaissorten sind eine echte Alternative zur Auflockerung winterkulturbetonter Fruchtfolgen in kühleren Anbaugebieten wie z. B. Norddeutschland
- Mit **KWS NEVO** wurde im Frühjahr 2023 eine neue Sorte vom Bundessortenamt zugelassen, die speziell diese Bedürfnisse erfüllt
- Mit einem kompakten Wuchs sowie einer guten Standfestigkeit kombiniert **KWS NEVO** die Vorteile spezieller Körnermaissorten mit einer außerordentlich frühen Reife
- Die Sorte bietet interessante Optionen zur Fruchtfolgegestaltung in verschiedenen Anbaulagen

Winterkulturbetonte Fruchtfolgen stoßen zunehmend an ihre Grenzen. Durch die Integration einer weiteren Sommerung, können diese aufgelockert und Ungräser wie Herbstkeimer (z.B. Ackerfuchsschwanz) besser bekämpft werden. Besonders interessant ist hier der Anbau von **Körnermais**. Dieser bietet eine hohe Wirtschaftlichkeit und trägt durch das auf dem Acker verbleibende Stroh zudem zum Humusaufbau bei. Gerade in **nördlichen Regionen und Höhenlagen** ist dabei oft die verfügbare Wärmesumme während der Vegetation der begrenzende Faktor. Tabelle 1 zeigt auf, welche **Wärmesummen** an verschiedenen Standorten in Deutschland während der Vegetation des Maises erreicht werden können.

Für das Erreichen der **physiologischen Kornreife,** des Black-Layer-Stadiums (schwarzer Punkt am Korngrund), mit einem Wassergehalt von **ca. 35 % im Korn** sind bei Sorten mit einer Kornreife von **K 210 ca. 1580 °Cd Wärmesumme** nötig. Um anschließend 1 % Kornfeuchte zu verlieren, werden ca. 20 °Cd Wärmesumme benötigt, wobei hier auch die Witterung sowie der Korntyp (Zahn- oder Hartmais) einen entscheidenden Einfluss haben. Das bedeutet, dass für frühe Sorten zum Erreichen von 30 % Kornfeuchte ca. 1680 °Cd Wärmesumme notwendig sind, was **für einige Regionen** schnell zum **begrenzenden Faktor im Körnermaisanbau** werden kann.

Tabelle 1: Wärmesumme an verschiedenen Standorten

Standort	Wärmesumme 20. April bis 31. Oktober (berechnet nach AGPM, 5-jähriges Mittel)
Rendsburg (SH)	1.598 °Cd
Rostock (MV)	1.670 °Cd
Soltau (NI)	1.749 °Cd
Einbeck (NI)	1.728 °Cd
Soest (NW)	1.918 °Cd
Weimar (TH)	1.903 °Cd
Ansbach (BY)	1.710 °Cd
Passau (BY)	1.901 °Cd
Freiburg (BW)	2.141 °Cd

Quelle: KWS Wärmesummen Körnermais / DTN Clear AG

Mit **KWS NEVO** (ca. S 210 / K 180) hat KWS jetzt eine Sorte im Programm, die hohe Kornerträge mit einer sehr frühen Reife und weiteren **wertvollen Eigenschaften** für den Körnermaisanbau vereint:

- Kompakter Wuchs
- Gute Standfestigkeit und Pflanzengesundheit
- Gute Druschfähigkeit

Diese Eigenschaften machen die Sorte hochinteressant für den **Körnermaisanbau in Grenzlagen**. Für das Erreichen von 35 % Kornfeuchte benötigt **KWS NEVO** eine **Wärmesumme von ca. 1530 °Cd**. Somit eignet sich die Sorte bestens zum Anbau in kühlen/nördlichen Lagen wie z. B. Rendsburg.

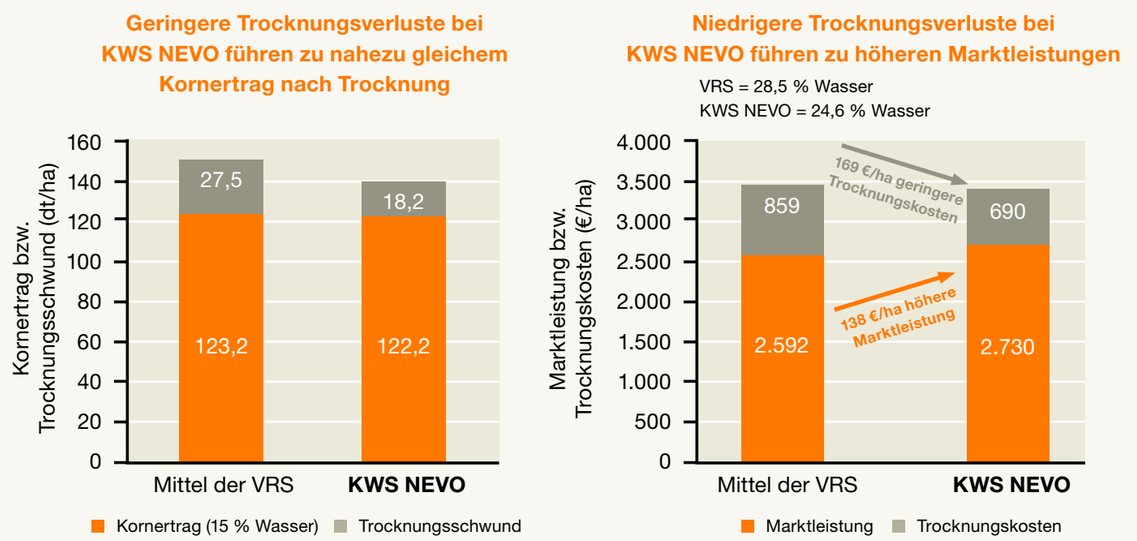
Auch in **wärmeren Anbaugebieten** überzeugt die Sorte mit Vorteilen wie sehr niedrigen Kornfeuchten zur Ernte oder einem frühen Druschtermin. **Entscheidende Vorteile** beim Anbau von **KWS NEVO** sind:

- Höhere Anbausicherheit durch frühe Reife in kühlen Jahren
- Frühere Erntetermine möglich
  - Bessere Auslastung von Drusch- und Trocknungskapazitäten
  - Ggf. anschließender Anbau von Wintergerste oder Winterroggen möglich
- Bessere Befahrbarkeit der Flächen durch frühere Erntetermine

KWS NEVO ist somit eine interessante Alternative für die **Fruchtfolgegestaltung** mit Körnermais in verschiedenen Regionen Deutschlands. Für Landwirte an kühleren Standorten wird mit dieser Sorte Körnermais als **neues Fruchtfolgeglied** interessant, für wärmere Anbaulagen ergeben sich neue Möglichkeiten in der Fruchtfolgegestaltung mit Körnermais durch z. B. frühere Erntetermine und **mehr Möglichkeiten** bei der Wahl der **Folgekultur**.

Neben diesen agronomischen Vorteilen, bietet **KWS NEVO** auch eine **hohe Wirtschaftlichkeit** im Körnermaisanbau durch die Kombination von **hohem Ertrag** mit sehr früher Reife. Dies konnte die Sorte bereits in den Jahren 2021 und 2022 in den Wertprüfungen Körnermais des Bundessortenamtes beweisen, wie Abbildung 1 zeigt.

Abbildung 1: Ergebnisse aus den Wertprüfungen 2021-2022



Annahmen: Schwundfaktor 1,35, Trocknungskosten 0,20 € je % Feuchte und dt, Körnermaispreis 28 €/dt
Quelle: eigene Berechnungen nach Bundessortenamt 2023

FAZIT

Der Anbau von sehr frühen Körnermaissorten ist eine **ökonomisch** und **agronomisch interessante Alternative** in der Fruchtfolgegestaltung und bietet neue Möglichkeiten. Ackerbaubetriebe in kühleren Anbauregionen können damit ihre Fruchtfolge um eine **leistungsstarke Sommerung** erweitern und somit den Anteil von Winterungen reduzieren. Die frühen Sorten bieten in wärmeren Regionen neue **Optionen in der Fruchtfolgegestaltung** mit Körnermais z. B. durch frühere Erntetermine und andere Folgekulturen wie Wintergerste oder Winterroggen. Mit **KWS NEVO** wurde vom Bundessortenamt in diesem Frühjahr eine neue Körnermaissorte zugelassen, die genau dieses Profil erfüllt. Zukünftig wird KWS weitere Sorten mit ähnlichem Profil auf den Markt bringen.

früh

ca. S 210 / K 180

KWS NEVO

Einfach GENiale Marktleistung.

Neuzulassung 2023

Eigenschaften:

- **Sehr frühe**, kompakte Maissorte
- Gute Standfestigkeit und länger grün bleibende Restpflanze
- Zügige Jugendentwicklung

Leistungen:

- Liefert **hohe Kornerträge** bei zeitiger Reife
- Stärkebetonte Silagen für die Milchviehfütterung
- Sehr hohe Marktleistungen durch **geringe Kornfeuchte zur Ernte**

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

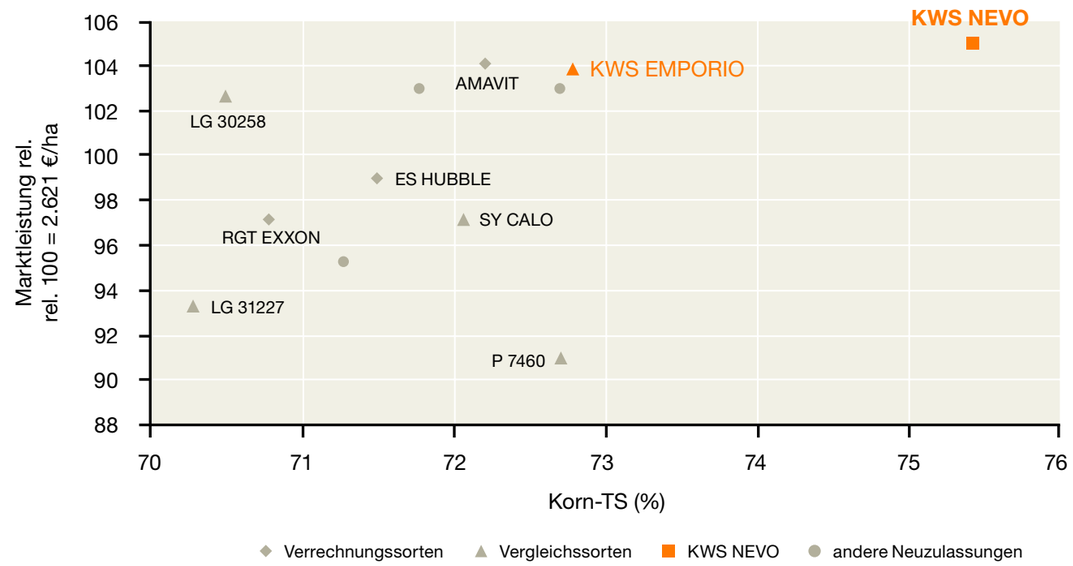
Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓	✓	✓

Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

Wertprüfungen Körnermais früh 2021-2022 (Zulassung 2023), in beiden Jahren geprüfte Sorten



Umrechnungsfaktor für Trocknungsschwund = 1,3 ; Trocknungskosten = 0,20 € pro % Gesamtfeuchte
Bereinigte Marktleistung = Abrechnungsgewicht (15 Prozent Endfeuchte) x 28,00 €/dt, abzgl. Trocknungskosten

Quelle: eigene Darstellung nach Bundessortenamt 2023

früh

ca. S 210 / ca. K 200

KWS CURACAO

Bringt Kraft und Qualität in die Silage.

Eigenschaften:

- Frühe Silomaissorte mit Druschoption
- Zügige Jugendentwicklung
- Ideal für **kühle Lagen**

Leistungen:

- Verbindet **hohe** Silomaiserträge mit **überdurchschnittlichen Qualitäten**
- Bestens geeignet für die Rinderfütterung und die Biogasproduktion
- **Hohe Flexibilität** durch Druschoption

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

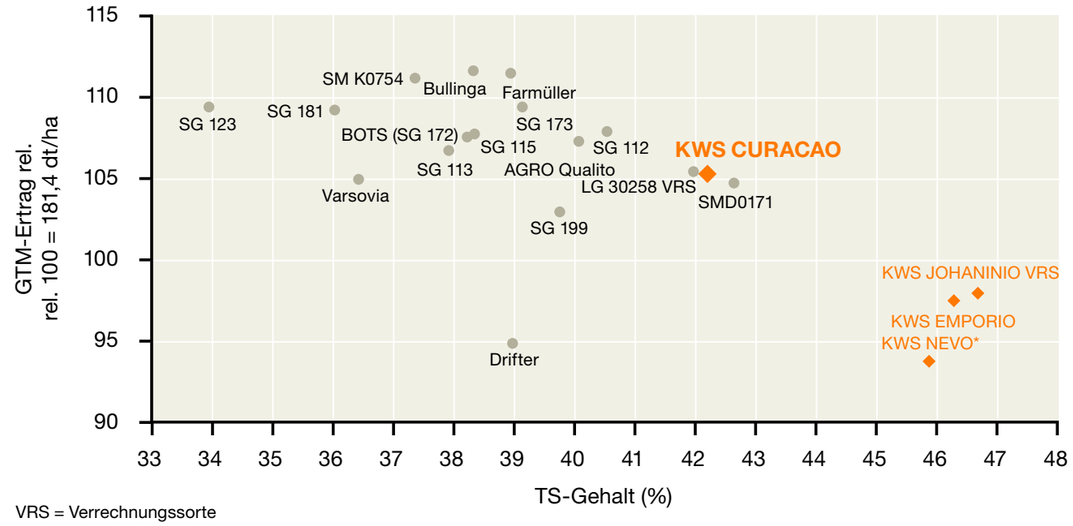
Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓	✓	✓

Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

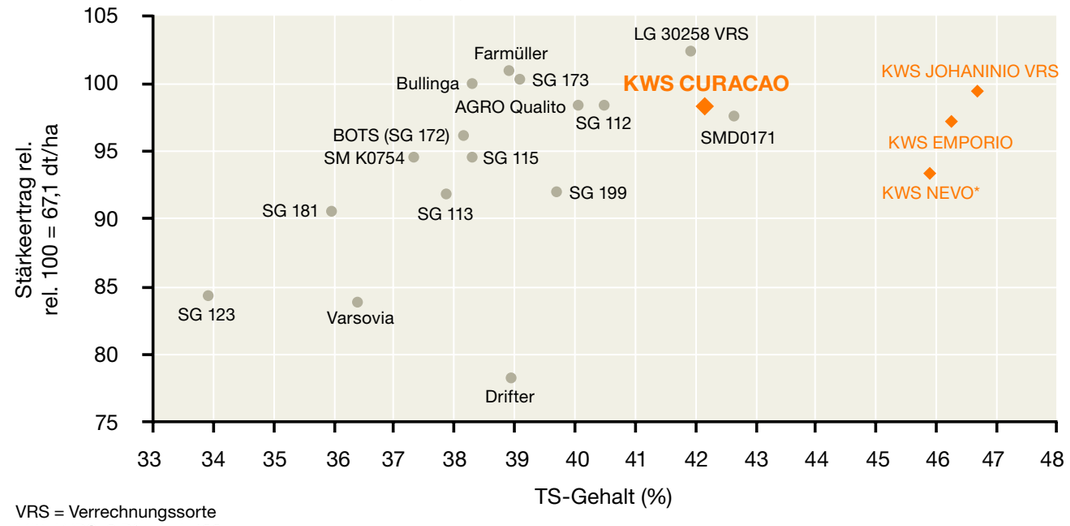
Bestandesdichtenversuch Silomais 2022,
Mittel der Standorte Wiefelstede (NDS), Borwede (NDS), Schuby (SH)
Mittel der Bestandesdichten 7, 9, 11, 13 Pfl. / m²



VRS = Verrechnungssorte
Mittel VRS, 9 Pfl. = rel. 100
* geprüft als KXC 1304

Quelle: eigene Darstellung nach LWK NRW, NDS und SH 2022

Bestandesdichtenversuch Silomais 2022,
Mittel der Standorte Wiefelstede (NDS), Borwede (NDS), Schuby (SH)
Mittel der Bestandesdichten 7, 9, 11, 13 Pfl. / m²



VRS = Verrechnungssorte
Mittel VRS, 9 Pfl. = rel. 100
* geprüft als KXC 1304

Quelle: eigene Darstellung nach LWK NRW, NDS und SH 2022

früh

ca. S 220 / K 210

KWS EMPORIO

Der Kolben macht's.

Offiziell empfohlen

Eigenschaften:

- **Frühe** Doppelnutzungssorte mit guter **Körnermaiseignung**
- Gute Standfestigkeit und Kolbengesundheit
- Breite Standorteignung

Leistungen:

- Setzt neue Maßstäbe durch **sehr hohe Kornerträge** bei früher Reife
- Ideal auch für den Silomaisanbau
- **Hohe Flexibilität** in der Nutzung

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

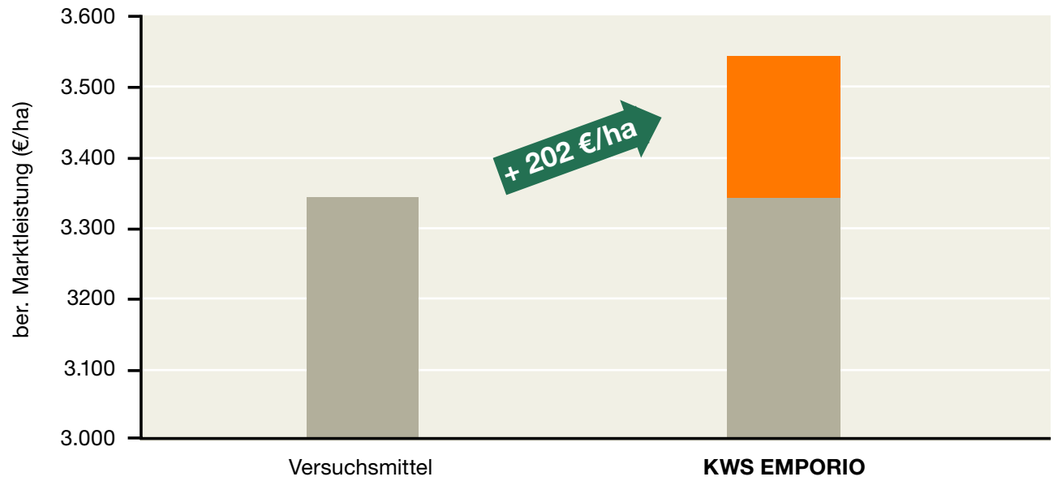
Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓	✓	✓

Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

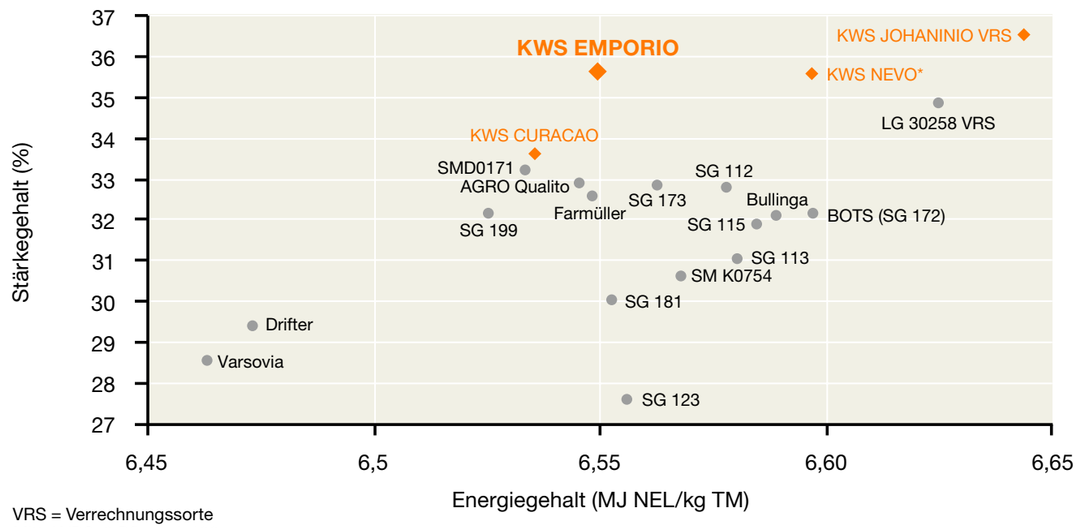
KWS EMPORIO überzeugt in den Landessortenversuchen Nordrhein-Westfalen 2022 mit hohen Marktleistungen im Körnermaisanbau



Umrechnungsfaktor für Trocknungsschwund = 1,35 ; Trocknungskosten = 0,20 € pro % Gesamtfeuchte
Bereinigte Marktleistung = Abrechnungsgewicht (15 Prozent Endfeuchte) x 32,00 €/dt, abzgl. Trocknungskosten, zgl. MwSt. (9,5 %), relativ zum Versuchsmittel

Quelle: eigene Darstellung nach LWK Nordrhein-Westfalen, 2022

Bestandesdichtenversuch Silomais 2022, Mittel der Standorte Wiefelstede (NDS), Borwede (NDS), Schuby (SH) Mittel der Bestandesdichten 7, 9, 11, 13 Pfl. / m²



VRS = Verrechnungssorte
Mittel VRS, 9 Pfl. = rel. 100
* geprüft als KXC 1304

Quelle: eigene Darstellung nach LWK NRW, NDS und SH 2022

früh

S 210 / K 230

KWS JOHANINIO

Der Ertragssprung im frühen Silomais.

Offiziell empfohlen

Eigenschaften:

- Frühreife Doppelnutzungssorte*
- Zügige Jugendentwicklung
- Gute Blattgesundheit und Standfestigkeit

* = im Körnermais mittelfrüh

Leistungen:

- Flexibel in der Nutzung
- Leistungsstark auf kühlen Standorten
- Überzeugt mit hohen Erträgen und ausgezeichneter Qualität im Silomaisanbau

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓	✓	✓

Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

S 240

KWS OTTO

Die perfekte Verbindung von Fütterung und Biogas.

Offiziell empfohlen

Eigenschaften:

- Kompakter Sortentyp mit breiter Standorteignung im Silomaisanbau
- Gute Standfestigkeit
- **Rhizoctonia PROTECT** besonders tolerant gegenüber Rhizoctoniabefall

Leistungen:

- Hohe Erträge im Silomais mit überdurchschnittlichen Qualitäten
- Kombination aus hoher Biogas-ausbeute und hohem Biogasertrag

mittelfrüh

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓	✓	

Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

S 240 / ca. K 230

BERNARDINO

Die verlässliche Ertragssorte.

Offiziell empfohlen

mittelfrüh

Eigenschaften:

- Ertragsstarker, mittelfrüher Silomais
- Breite Standorteignung
- Ansprechende Jugendentwicklung

Leistungen:

- Liefert gute Silomaisqualitäten
- Hohe bis sehr hohe Gesamttrockenmasseerträge
- Ideal für die Rinderfütterung und die Biogasproduktion

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓	✓	

Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

ca. S 240 / K 230

KWS GUSTAVIUS

Bringt den Ertrag in trockene Tücher.

mittelfrüh

Eigenschaften:

- Reine Dent x Dent Sorte am Beginn der mittelfrühen Reifegruppe
- Beste Standfestigkeit und sehr geringe bis geringe Anfälligkeit für Stängelfäule
- **Rhizoctonia PROTECT** besonders tolerant gegenüber Rhizoctoniabefall

Leistungen:

- Liefert hohe bis sehr hohe Kornerträge
- Sehr gutes Dry down bei unter 30 % Kornfeuchte
- Überzeugt mit hohen Markt-leistungen in günstigen Lagen

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓		✓

Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

NEU

ca. S 260 / ca. K 240

KWS ARTURELLO

Seine wahre Größe steckt in jedem Korn.

mittelfrüh

Eigenschaften:

- Mittelfrüher* **Dent x Dent** Mais
- **Standfest** und blattgesund
- Geringe Anfälligkeit für Stängelfäule

* = im Silomais mittelspät

Leistungen:

- **Hohe bis sehr hohe Kornerträge**
- Liefert stärkebetonte Silagen für die Milchviehfütterung
- Hohe Marktleistungen im Körnermaisanbau

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

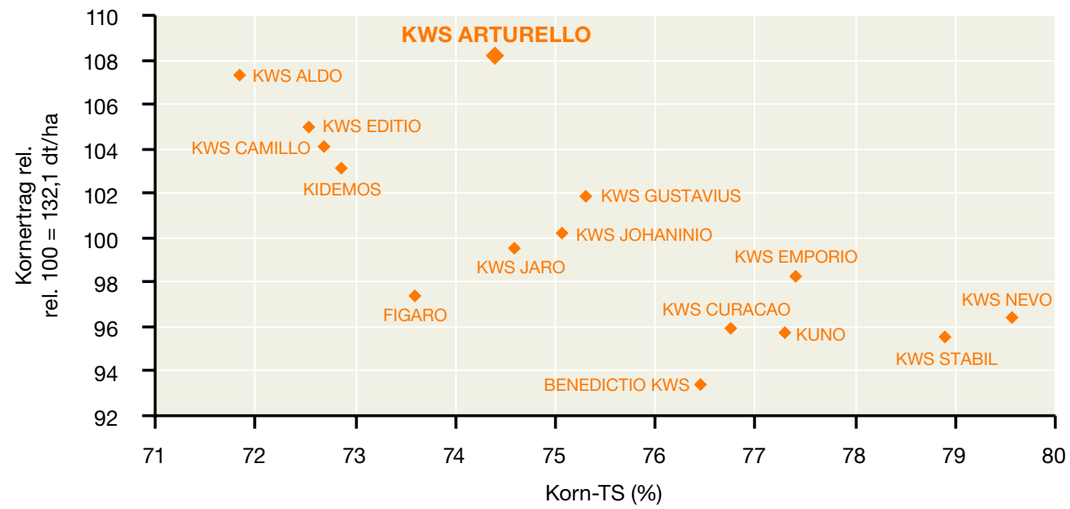
Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓		

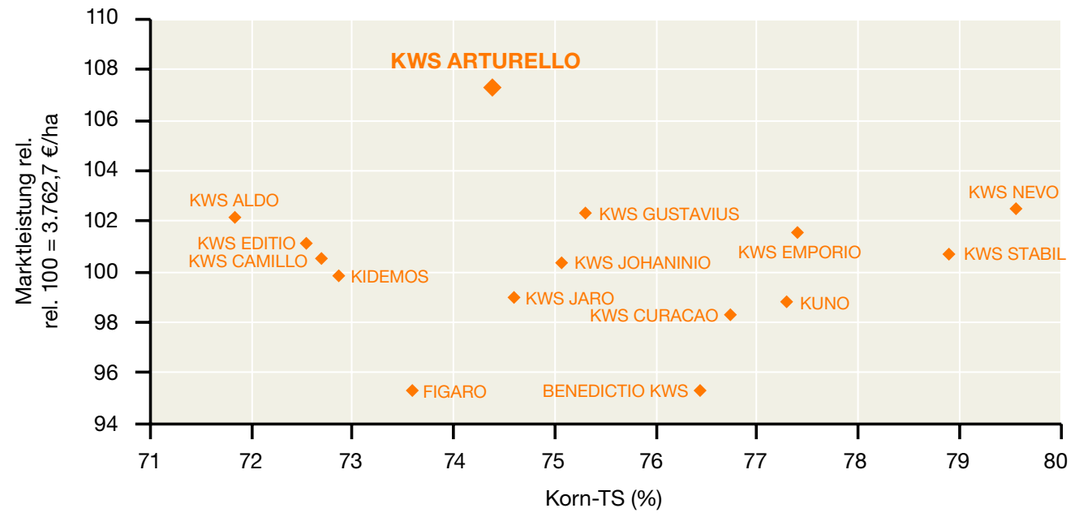
Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

KWS Exaktversuche 2022 – Körnermais ab K 180 bis K 260
Gesamtserie (10 Orte)



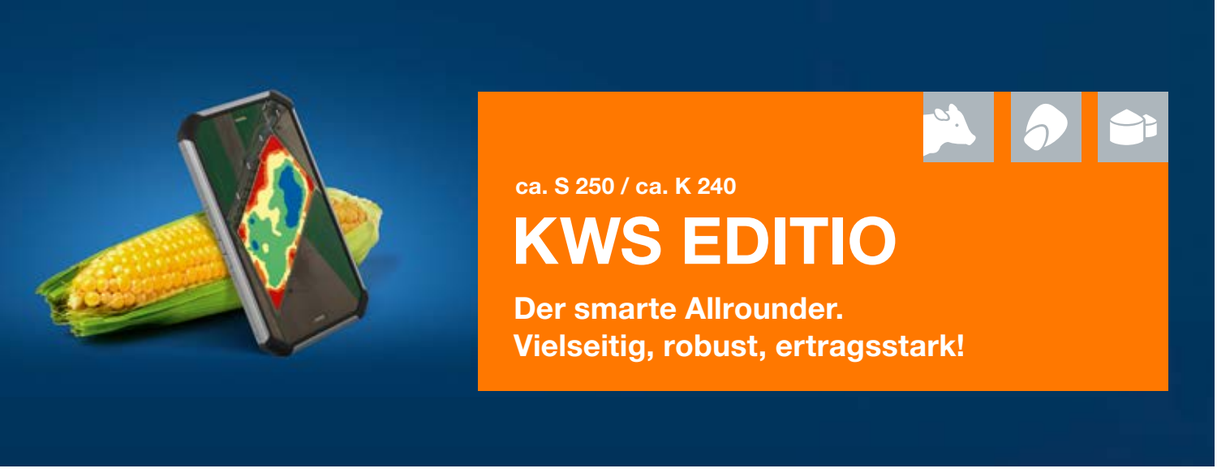
Quelle: KWS SAAT SE & Co. KGaA, 2022 (Auszug)

KWS Exaktversuche 2022 – Körnermais ab K 180 bis K 260
Gesamtserie (10 Orte)



Umrechnungsfaktor für Trocknungsschwund = 1,35 ; Trocknungskosten = 0,20 € pro % Gesamtfeuchte
Bereinigte Marktleistung = Abrechnungsgewicht (15 Prozent Endfeuchte) x 32,00 €/dt, abzgl. Trocknungskosten, zgl. MwSt. (9,5 %), relativ zum Versuchsmittel

Quelle: KWS SAAT SE & Co. KGaA, 2022 (Auszug)



ca. S 250 / ca. K 240

KWS EDITIO

Der smarte Allrounder.
Vielseitig, robust, ertragsstark!

mittelfrüh

Eigenschaften:

- Mittelfrühe **Doppelnutzungssorte** mit breiter Standorteignung
- Robuste Anbaueigenschaften
- Gute Standfestigkeit

Leistungen:

- **Hohes bis sehr hohes Ertragspotenzial** im Silo- und Körnermaisanbau
- **Liefert qualitätsbetonte Silagen für Fütterung und Biogas**
- Höchste Flexibilität in der Nutzung

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

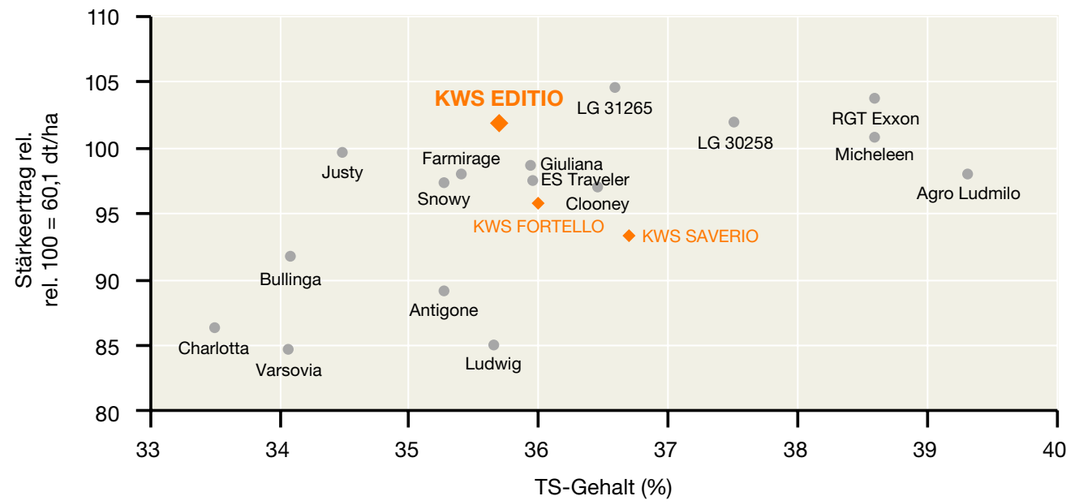
Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓		✓

Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

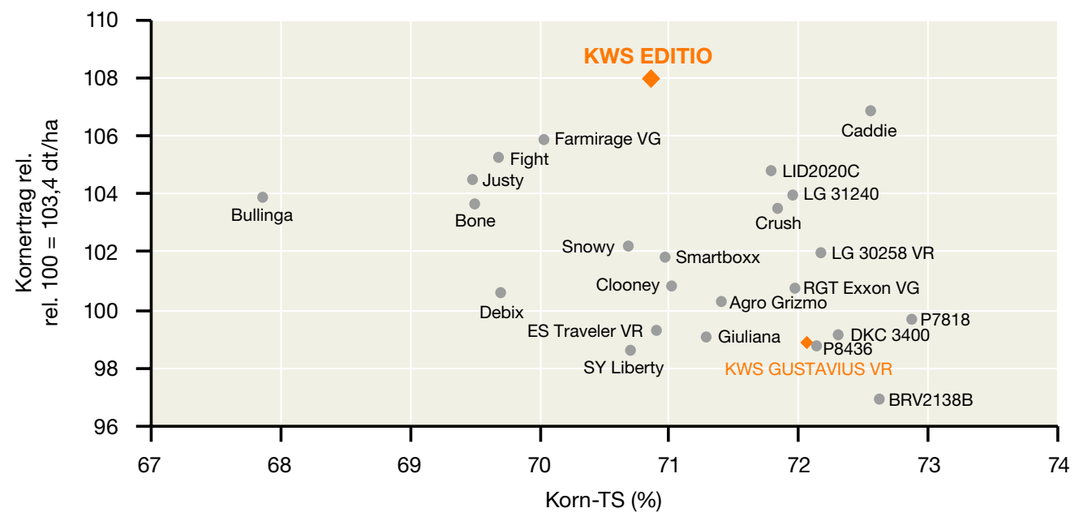
EU-Sortenprüfung Silomais mittelfrüh 2022, bundesweite Zusammenfassung (18 Orte)



VG = Vergleichssorte
VR = Verrechnungssorte (VR absolut = rel. 100)

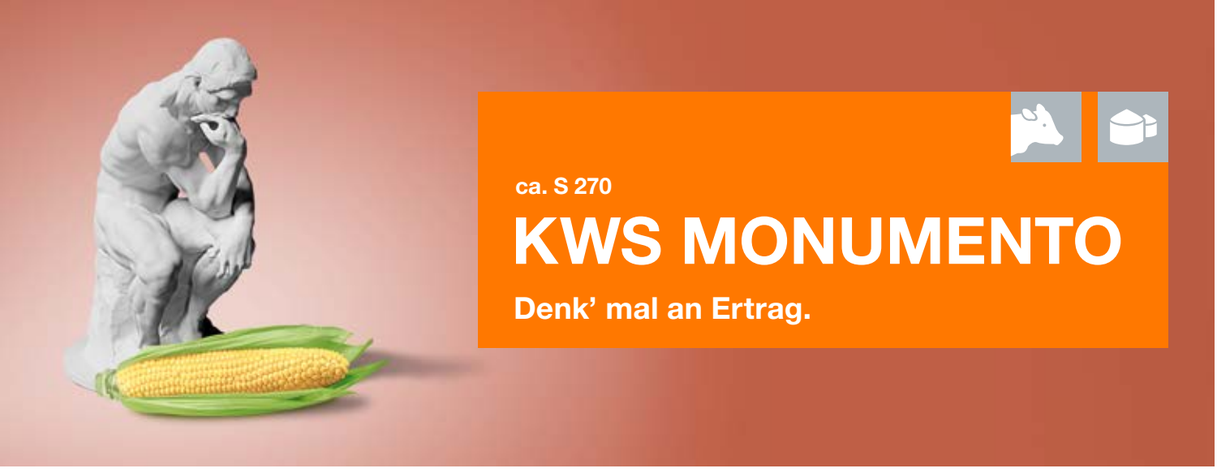
Quelle: Pro-Corn/Offizialberatung, 2022

EU-Sortenprüfung Körnermais mittelfrüh 2022, Serie Nord (5 Orte)



VR = Verrechnungssorte (Mittel = rel. 100)
VG = Vergleichssorte

Quelle: Pro-Corn/Offizialberatung, 2022



ca. S 270

KWS MONUMENTO

Denk' mal an Ertrag.

mittelspät

Eigenschaften:

- **Massebetonter**, großrahmiger Silomais
- **Robuste** Anbaueigenschaften

Leistungen:

- **Sehr hohes Ertragspotenzial** im Silomaisanbau
- Liefert **höchste Flächeneffizienz** durch maximale Erträge
- Ideal für die Biogasproduktion und maisbetonte Milchviehfütterung

Empfohlene Aussaatstärke in Körnern pro m²:

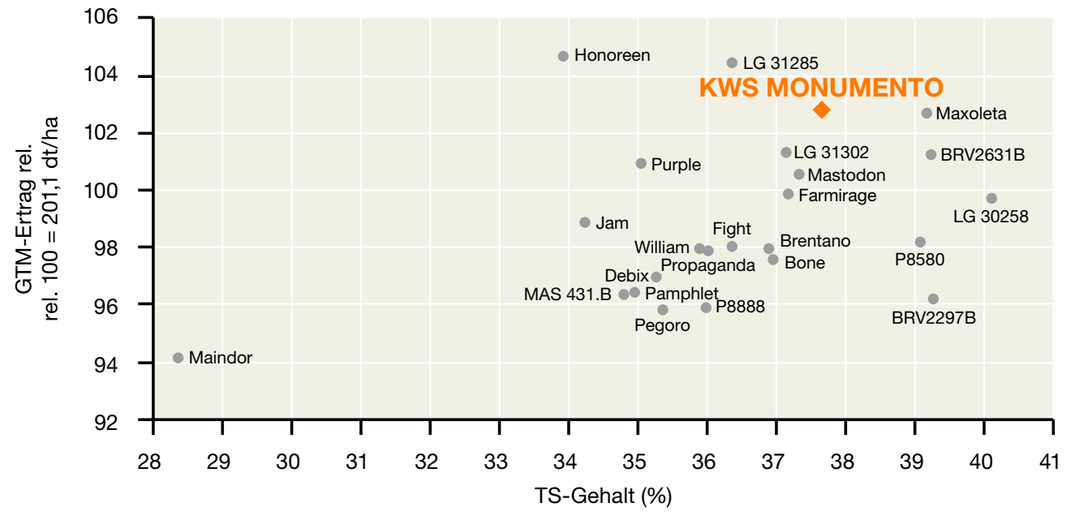
Sandböden		Lehmstandorte		Höhenlagen
zur Trockenheit neigend	gute Wasser-versorgung	gut, zügig erwärmbar	schwer, langsam erwärmbar (lehmig bis tonig)	
8 - 8,5	8,5 - 9	8,5 - 9	8,5 - 9	

Anbauempfehlung:

Strip-Till	Untersaat	Zweitfrucht	Ökolandbau
✓	✓		

Bei Ökolandbau und Strip-Till empfehlen wir die Aussaatstärke um 1 Korn/m² zu erhöhen.

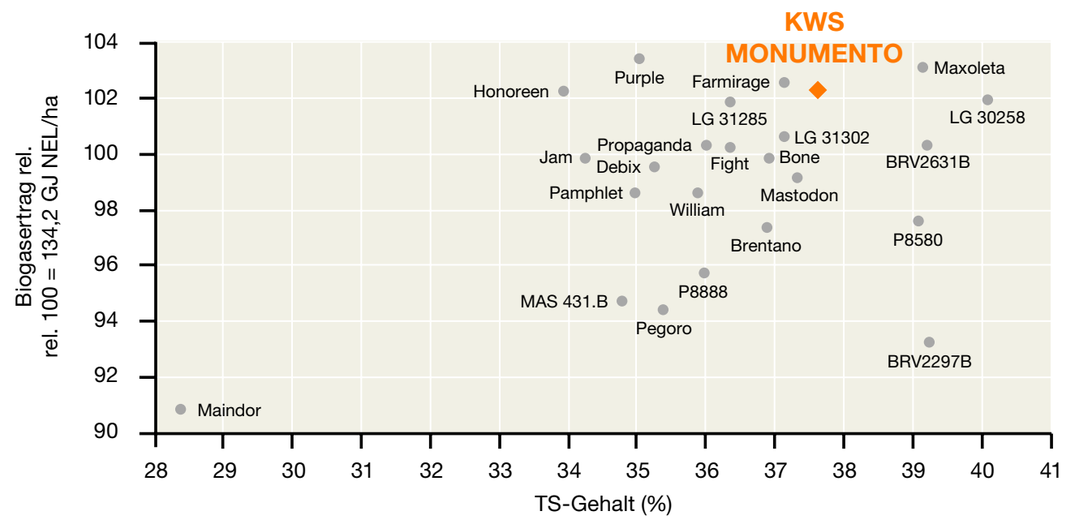
EU-Sortenprüfung Silomais mittelspät 2022, bundesweite Zusammenfassung (7 Orte)



Vergleichssorte: LG 30258
Verrechnungssorten (Mittel = rel. 100): P 8888, Farmirage, LG 31285

Quelle: Pro-Corn/Offizialberatung, 2022

EU-Sortenprüfung Silomais mittelspät 2022, bundesweite Zusammenfassung (7 Orte)



VG = Vergleichssorte
VR = Verrechnungssorte (VR absolut = rel. 100)

Quelle: Pro-Corn/Offizialberatung, 2022

Bewährte Sorten für Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz

S 230 / K 220

RICARDINIO

Trockentolerant und stark im Kornertrag.

ca. S 260 / K 250

KIDEMOS

Der Ertragsgarant mit Zahnmaischarakter.

Offiziell empfohlen

S 230 / K 240

KWS JARO

Sicher ist sicher!

S 280

KWS SHAKO

Ein gutes Blatt für mehr Ertrag.

KWS ORGANIC

S 250 / K 250

FIGARO

Die stimmige Hochertragssorte.

ca. S 300

KWS ADAPTICO

Da steckt Power drin.

S 260

KILOMERIS

Der robuste Silofüller.

KWS Maissorten 2023/2024

Maissorten	Reifezahl		empfohlene Nutzung			allgemeine Sortenbeschreibung		Silonutzung				Biogasnutzung		Körnernutzung					
	Silomais	Körnermais	Silomais	Körnermais	Biogas	Kälte-empfindlichkeit	Abreifegrad der Blätter	Gesamt-trockenmasse	Stärkegehalt	Verdaulichkeit	Lagerneigung	Biogas-ausbeute	Biogasertrag	Kornertrag	Lagerneigung	Anfälligkeit für Stängelfäule	Korntyp	Hybridform	Ökosaatgut
frühe Reifegruppe (sortiert nach der Siloreifezahl)																			
AVITUS KWS	ca. 160	ca. 170	x	x		3*	5*	6*	6*	5*	3*			6*	3*	4*	(Ha)*	S*	x
PEREZ KWS	ca. 170		x		x	3*	5*	6*	6*	6*	3*	6*	5*				(Ha)*	T*	x
KWS NEVO	ca. 210	180	x	x		3*	4*	6*	7*	6*	2*	6*	6*	7	3	4	(Ha)	S	x
KWS CURACAO	ca. 210	ca. 200	x	x	x	4*	4*	8*	6*	6*	3*	6*	7*	7*	3*	4*	(Ha)*	S*	x
KEOPS	210		x		x	4	4	7	6	6	4	7	6				Zw/(Ha)	T	x
KWS JOHANINIO	210	230	x	x	x	4	4	7	6	6	3	7	7	8	4	4	Zw	S	x
KWS EMPORIO	ca. 220	210	x	x	x	4*	3*	8*	6*	5*	3*	6*	7*	9	3	3	Zw	S	x
COLISEE	220	220	x	x	x	4*	5*	6*	6*	5*	3*	7*	5*	6*	3*	3*	(Ha)/Zw	T	x
mittelfrühe Reifegruppe (sortiert nach der Siloreifezahl)																			
BENEDICTIO KWS	230	230	x	x	x	4	3	7	5	6	3	6	7	7	3	3	(Ha)	S	x
CAROLINIO KWS	230	ca. 230	x		x	4*	4*	6*	5*	5*	3*	6*	5*				(Ha)/Zw	T	x
KWS JARO	230	240	x	x	x	4	5	7	5	5	3	6	6	8	3	3	Zw	S	
RICARDINIO	230	220	x	x		5*	3*	6*	6*	6*	2*	7*	5*	7*	3*	3*	Zw	S	
KARTAGOS	230		x		x	4	3	8	5	5	4	6	6				Zw	S	
KWS FABIANO	230	230	x	x	x	4	4	8	4	5	4	5	6	7	4	3	Zw/(Ha)	T	
KWS ROBERTINO	230	240	x	x	x	4	4	8	5	5	3	6	7	8	4	3	Zw	S	
BERNARDINO	240	ca. 230	x		x	4	4	8	5	5	4	6	7				(Ha)	S	
VITALICO	240	240	x		x	4	4	8	4	5	3	5	7	7	4	2	Zw/(Ha)	T	
KWS GUSTAVIUS	ca. 240	230		x		4	3*	7*	6*	5*	2*	5*	5*	8	2	2	(Za)	S	x
KUNO	230	200	x	x	x	3*	4	7	5	5	4	6	6	7	3	2	Zw	S	
KWS OTTO	240		x		x	4	3	7	5	6	3	7	7				(Ha)	S	
RONALDINIO	240	ca. 240	x	x	x	4*	3*	6*	5*	6*	3*	6*	6*	5*	3*	3*	(Ha)	T	x
KWS EDITIO	ca. 250	ca. 240	x	x	x	4*	3*	9*	6*	6*	3*	6*	7*	9*	4*	3*	(Ha)*	S	x
FIGARO	250	250	x	x	x	4	4	7	4	5	2	4	5	7	2	2	(Ha)	S	x
KWS JAIPUR	ca. 230	ca. 230	x	x	x	4*	3*	7*	7*	7*	3*	6*	6*	7*	4*	3*	(Ha)*	S*	
PARATICO	250		x		x	4	4	8	4	5	4	6	7				(Ha)/Zw	T	
KWS LAURO		ca. 250		x		4*	3*							8*	3*	3*	(Za)*	S*	
SIMPATICO KWS	250	260	x		x	4*	4	8	4	5	4	6	7				(Za)	S	
mittelspäte bis späte Reifegruppe (sortiert nach der Siloreifezahl)																			
KWS ARTURELLO	ca. 260	ca. 240	x	x		4*	2*	7*	6*	5*	2*			8*	3*	3*	(Za)	S*	
KIDEMOS	ca. 260	250		x		4*	3*	7*	5*	4*	3*	5*	6*	8	3	3	Zw	S	
KWS FORTELLO	ca. 260		x		x	4*	3*	8*	6*	6*	3*	6*	8*				(Ha)*	S*	
KILOMERIS	260		x		x	4	4	8	2	4	3	5	5				Zw	S	
KWS CAMILLO	ca. 270	260		x		4*	3*	7*	6*	5*	3*	6*	5*	8	2	2	(Za)	S	
KWS ALDO	ca. 260	ca. 260	x	x		5*	3*	7*	6*	5*	2*			8*	2*	2*	Za*	S*	
WALTERINIO KWS	270	270	x		x	4	3	8	4	5	7	5	6				Zw	S	
KWS MONUMENTO	ca. 270		x		x	4*	3*	9*	3*	4*	4*	6*	8*				Zw*	T*	
ATLETICO	280				x	4*	2*	7*	3*	4*	5*	5*	5*				(Ha)/Zw	T	
KWS ARMORIS	ca. 280	ca. 280	x	x	x	4*	3*	7*	4*	4*	4*	4*	5*	7*	4*	4*	(Ha)/Zw*	T*	
KWS SHAKO	280		x		x	4*	3	8	2	4	2	5	7				Zw	S	
KWS ANTONIO	ca. 290	290		x		5*	3*							9	3	2	Zw	S	
KWS ADAPTICO	ca. 300		x		x	4*	3*	9*	2*	4*	3*	5*	8*				(Ha)*	S*	
KWS MINO	ca. 300		x		x	4*	3*	9*	3*	4*	3*	5*	8*				Zw*	S*	
KWS HYPOLITO	ca. 320	ca. 320	x	x	x	5*	2*	8*	5*	5*	2*	5*	7*	9*	2*	2*	Za*	S	
KWS INTELIGENS	ca. 320	ca. 320	x	x	x	5*	3*	9*	4*	4*	3*	5*	8*	9*	3*	3*	Za*	S*	

Quelle: DMK Sortenspiegel, Juni 2023 | *Züchtereinstufung

Saatgutbedarf Mais

Saatgutbedarf bei 95 % Feldaufgang

		Ablage in cm		
Pflanzen/m²	Körner/m²	bei 75 cm	bei 37,5 cm	Einheiten/ha*
6	6,3	21,1	42,2	1,26
6,5	6,8	19,5	39,0	1,37
7	7,4	18,1	36,2	1,47
7,5	7,9	16,9	33,8	1,58
8	8,4	15,8	31,7	1,68
8,5	8,9	14,9	29,8	1,79
9	9,5	14,1	28,1	1,89
9,5	10,0	13,3	26,7	2,00
10	10,5	12,7	25,3	2,11
10,5	11,1	12,1	24,1	2,21
11	11,6	11,5	23,0	2,32
11,5	12,1	11,0	22,0	2,42
12	12,6	10,6	21,1	2,53

* 1 Einheit Mais = 50.000 Körner
Quelle: eigene Darstellung

INITIO BirdPROTECT

Zur Aussaat 2024 für alle Sorten verfügbar!

Die innovative Beizausstattung von KWS verbessert die Nährstoffaufnahme, fördert dadurch die Jugendendwicklung unter kalten Bedingungen und schützt sowohl vor Auflaufkrankheiten als auch Vögel vor einer Aufnahme des gebeizten Saatgutes.

Die Kombination dieser fünf Eigenschaften macht den Unterschied!

- **Schutz vor Auflaufkrank-heiten**
- **Förderung der Jugend-entwicklung**
- **Verbesserte Wurzel-entwicklung**
- **schnellere Phosphat-aufnahme**
- **Vogelschutz**

Zusätzlich bieten wir zur Maisaussaat 2024 als weitere optionale Beizausstattung **INITIO Pro** für ausgewählte Sorten an. Diese Beizung kombiniert das schnelle Wachstum und den Schutz vor Vogelfraß von INITIO BirdPROTECT mit einem Insektizid zum Schutz gegen den Drahtwurm.

Mehr Informationen erhalten Sie bei Ihrem KWS Berater oder online:

www.kws.de/mais-initio

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.
Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen.

KWS Sorten für den ökologischen Landbau

NEU

ca. S 210 / K 180

KWS NEVO

- Sehr frühe, kompakte Maissorte
- Liefert hohe Kornerträge und Martkleistungen im Körnermaisanbau
- Stärkebetonte Silagen für die Milchviehfütterung

ca. S 210 / ca. K 200

KWS CURACAO

- Frühe Silomaissorte mit Druschoption
- Verbindet hohe Silomaiserträge mit überdurchschnittlichen Qualitäten
- Zügige Jugendentwicklung

S 210 / K 230

KWS JOHANINIO

- Frühreife Doppelnutzungssorte mit guter Blattgesundheit und Standfestigkeit
- Überzeugt mit hohen Erträgen und ausgezeichneten Qualitäten im Silomaisanbau
- Leistungsstark auf kühlen Standorten

ca. S 220 / K 210

KWS EMPORIO

- Setzt Maßstäbe im frühen Körnermaisanbau durch sehr hohe Kornerträge
- Ideal auch für den Silomaisanbau
- Gute Standfestigkeit und geringe Anfälligkeit für Stängelfäule

ca. S 240 / K 230

KWS GUSTAVIUS

- Dent x Dent Körnermais am Beginn der mittelfrühen Reifegruppe
- Beste Standfestigkeit und sehr geringe bis geringe Anfälligkeit für Stängelfäule
- Ideal für den Körnermaisanbau in günstigen Lagen

S 230 / K 230

BENEDICTIO KWS

- Kompakter Doppelnutzungstyp für alle Anbaugebiete
- Hohe Erträge in allen Nutzungsrichtungen
- Konkurrenzstark gegen Unkräuter

ca. S 250 / ca. K 240

KWS EDITIO

- Mittelfrühe Doppelnutzungssorte mit breiter Standorteignung
- Hohes bis sehr hohes Ertragspotenzial im Silo- und Körnermaisanbau
- Höchste Flexibilität in der Nutzung

Ihre Vorteile mit **myKWS**

DIGITALE SERVICES

Optimieren Sie Ihren Anbau mit der teilflächen-spezifischen Aussaat, dem Mais-MehrWert-Service, dem SAT TS-Monitoring für Silomais oder Vitalitätskarten von Ihren Beständen.

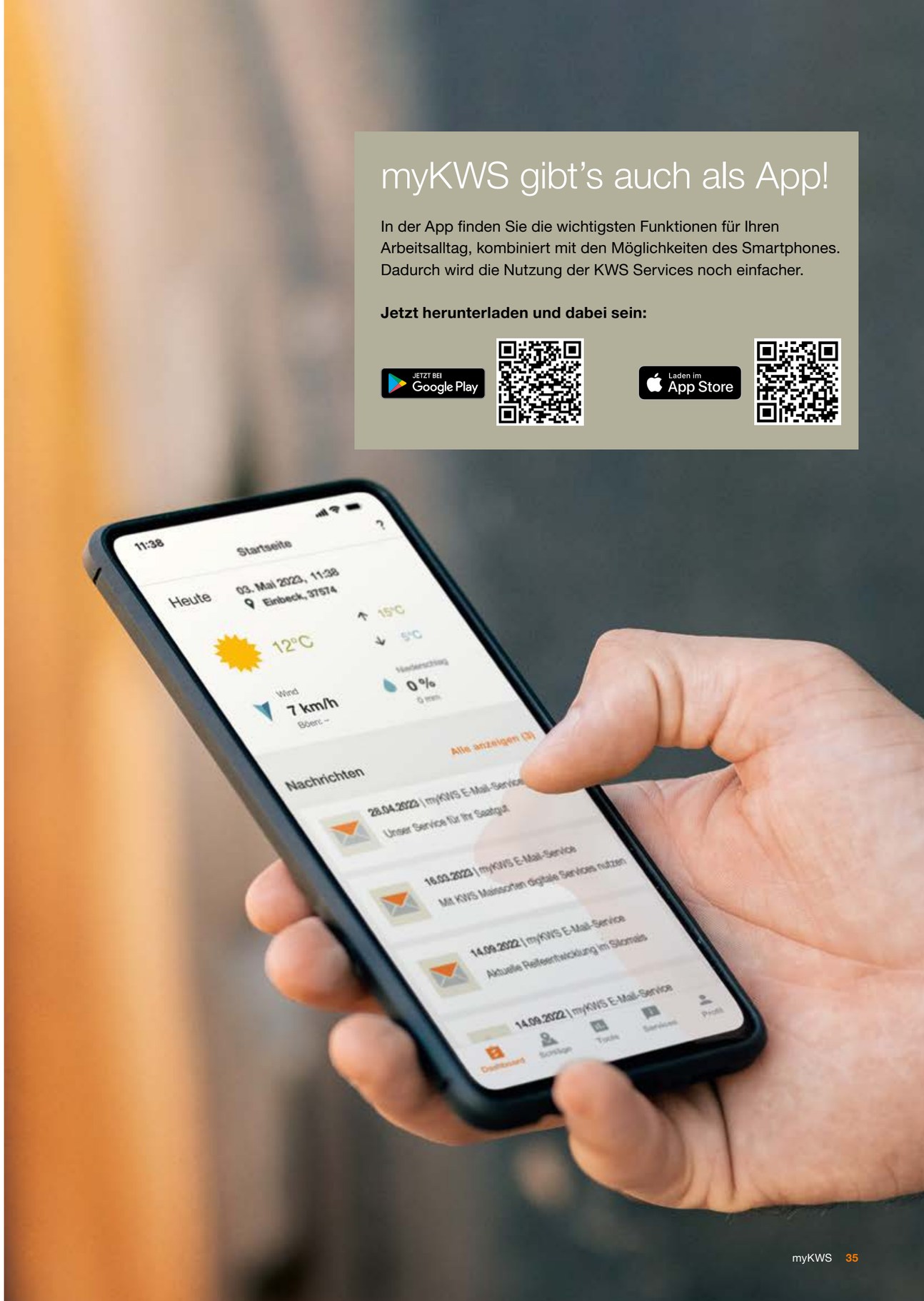
FACHLICHE BERATUNG

Kontaktieren Sie Ihre Berater vor Ort und erhalten Sie aktuelle Fachinformationen per E-Mail. Hier bekommen Sie viele wertvolle Tipps und Hinweise rund um den Maisanbau.

TOOLS & RECHNER

Finden Sie z. B. mit Hilfe aktueller Bodentemperaturen aus Ihrer Region den optimalen Maisaussaattermin. Nutzen Sie den Trocknungskostenrechner Körnermais zur einfachen Kalkulation Ihrer Trocknungskosten. **Profitieren Sie von vielen weiteren Tools & Rechnern!**

Mehr Infos unter:
www.kws.de/mykws



myKWS gibt's auch als App!

In der App finden Sie die wichtigsten Funktionen für Ihren Arbeitsalltag, kombiniert mit den Möglichkeiten des Smartphones. Dadurch wird die Nutzung der KWS Services noch einfacher.

Jetzt herunterladen und dabei sein:

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

Mehr Milch von den eigenen Flächen

EnergyBoost Mais

Mehr Milch aus deinem Grundfutter mit unseren EnergyBoost Sorten:

KWS EMPORIO (ca. S 220 / K 210)
KWS EDITIO (ca. S 250 / ca. K 240)
KWS ARTURELLO (ca. S 260 / K 240)

www.kws.de

ZUKUNFT SÄEN
SEIT 1856

KWS

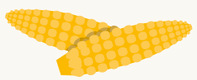
Mehr Milch von den eigenen Flächen: Chancen und Möglichkeiten mit Körnermais, CCM & Co.

Kurz gelesen:

- Körnermais ist das energiereichste Kraftfutter für die Rinderfütterung
- Der hohe Anteil an beständiger Stärke (bXS) und die Schmackhaftigkeit in Körnermaisprodukten bieten enorme Vorteile in der Fütterung
- Verschiedene Möglichkeiten Körnermais in der Fütterung einzusetzen
- Selbst erzeugtes Futter bedeutet Unabhängigkeit vom Markt

Der Einsatz von Körnermais in Milchvieh- und Bullenrationen ist aufgrund seines hohen Energiegehaltes, seiner langsam verfügbaren Stärke im Pansen, als auch seines hohen Anteils an beständiger Stärke (bXS) im Dünndarm ein sehr beliebtes Kraftfutter.
Je nach Region, Abreife der Maisbestände und verfügbarer Technik können unterschiedliche Körnermaisprodukte in den Rationen verwendet werden.

Tabelle 1: Unterschiede der Körnermaisprodukte auf einen Blick

	LKS	CCM/ Feuchtmais	GKS
Maiskolbenbestandteile	Körner, Spindel & Lieschblätter	 Körner & (Spindel)	Körner
Trockenmasse	45 - 60 %	60 - 65 %	Bis 70 %
Rohfasergehalt	6 - 10 %	4 - 8 %	< 5 %
Verarbeitung	gehäckselt	gemahlen	keine

Quelle: eigene Darstellung nach Schaumann GmbH

Die Produkte unterscheiden sich vorrangig in ihren Trockenmasse- und Energiegehalten. Je weniger Lieschen- und Spindelanteile bei der Ernte enthalten sind, desto höher der Trockenmasse- und Energiegehalt im Endprodukt. Den höchsten Anteil beständiger Stärken hat getrockneter Körnermais. Durch den Anbau frühreifer Sorten können hier schon bei der Ernte geringe Kornfeuchten erzielt und Trocknungskosten eingespart werden.
Die Ernte von Lieschkolbenschrot (LKS), Corn Cob Mix (CCM), Feuchtkornmais oder Ganzkornsilagen sind ebenfalls sehr gute Alternativen zum Einsatz von trockenem Körnermais.

Welche Körnermaisprodukte passen in welche Ration?

Grundsätzlich passen Körnermaisprodukte in jede Ration. Grassilagebetonte Rationen sind reich an Protein und stärke- bzw. energieärmer, so dass neben guten Maissilagen Körnermaisprodukte diese Rationen energetisch am besten aufwerten.
Maissilagebetonte Rationen sind zwar bereits energetisch hochwertiger und beinhalten höhere Stärkegehalte, jedoch gibt es große Unterschiede bezüglich der Beständigkeit der Stärke (s. Artikel der Sortenbroschüre 2022). So handelt es sich in gut durchsilierter Maissilage zu 85 bis 90 % um unbeständige Stärke, die für die Kuh schneller im Pansen verfügbar ist. **Körnermaisprodukte bieten also auch in bereits maissilagebetonten Rationen eine wichtige Quelle für die wertvolle beständige Stärke (bXS) zur Energieversorgung der Tiere am Dünndarm**.

Corn Cob Mix (CCM)/ Feuchtkornmais:
Die Ernte von CCM/ Feuchtkornmais erfolgt mit dem Mähdrescher und anschließender Vermahlung mit einer (mobilen) Hammermühle direkt am Feld oder im Betrieb. Je nach Spindelanteil spricht man bei der Silierung der vermahlenen Körner von Feuchtkornmais (ohne Spindel) oder von CCM (mit Spindel).
Der Trockenmassegehalt der Körner liegt bei der Ernte bei ca. 60 bis 65 %.

Ernte und Silierung von Feuchtkornmais

Lieschkolbenschrot (LKS):
LKS ist in Deutschland weniger verbreitet als z. B. CCM oder Feuchtkornmais. Die Ernte erfolgt mit einem Maishäcksler mit speziellem Pflückaufsatz; das heißt, es werden Stängelanteile sowie der komplette Kolben mit Lieschen und Spindeln geerntet und fein gehäckselt. Im Vergleich zu Maissilage verringert sich das Transportvolumen auf ca. 25 %. Der Erntezeitpunkt für LKS liegt etwas früher als für CCM bei einem Trockenmassegehalt der Körner von ca. 55 bis 65 %.

Ganzkornsilage:
Eine weitere Möglichkeit, ganze Maiskörner (TM 65-70 %) ohne Trocknung zu lagern, ist die „Ganzkornsilage“. Dies ist am besten in einer gasdichten Hochsiloanalage möglich, in der durch die Entstehung von CO_2 und fehlender Luftzufuhr eine verlustarme Lagerung möglich ist.

Vergleich der Verwendungsformen

Vergleicht man diese 3 Fütterungsformen von „feuchtem“ Körnermais, so weisen CCM, Feuchtkornmais und LKS eine deutlich höhere Energiekonzentration als Maissilage auf. Aufgrund des höheren Stängel- und Lieschenanteils liegt der Energiegehalt von LKS jedoch unterhalb von CCM oder Feuchtkornmais.
Außerdem unterscheiden sich die Produkte in ihrer Stärkebeständigkeit. Getrockneter Körnermais weist eine durchschnittliche Beständigkeit von 42 % auf. Die feucht einsilierten Varianten liegen je nach TS-Gehalt auch noch bei einem hohen Wert von 20 bis 30 %.

Ein wichtiger Qualitätsaspekt beim Einsatz von Körnermaisprodukten ist die Kontrolle im Feld auf Fusariumbefall sowie eine anschließende Untersuchung des Futtermittels auf eventuell entstandene Toxine. Stärker mit Fusarium befallene Bestände werden daher nicht für die Verwendung als Körnermais empfohlen. Das Risiko einer Mykotoxinbelastung ist in Lieschkolbenschrot etwas erhöht, da vor allem Lieschblätter und Spindeln oftmals stärker belastet sind. Das geringste Risiko besteht bei Feuchtkornmais und Ganzkornsilagen. Voraussetzung für den Qualitätserhalt ist dabei immer eine gute Lagerung und Konservierung.

Konservierung und Lagerung

Die Lagerung von LKS, CCM oder Feuchtmaissilage sollte vorzugsweise im Schlauch oder in einem geeigneten Fahrsilo mit entsprechend kleiner Anschnittsfläche erfolgen. Eine gute Verdichtung von mind. 500 kg TS/m^3 und ein täglicher Vorschub von mind. 10 bis 15 cm sind für den Qualitätserhalt im Silo unbedingt erforderlich, denn stärkehaltige Produkte sind schnell verderblich.

Für die Ganzkornsilage kommt sowohl eine Lagerung im Hochsilo unter CO^2-Konservierung als auch die lose bzw. Flachlagerung der ganzen Körner in Frage. Bei der Hochsiloanlage ist zu beachten, dass diese gasdicht sein muss, sodass das konservierende CO^2 nicht entweichen kann und kein Sauerstoff ins Silo gelangten kann.

Für die Verfütterung wird der benötigte Anteil Körner entnommen, vermahlen und direkt verfüttert. Die lose oder auch Flachlagerung von feuchten Ganzkörnern ist nur mit Zusatz von chemischen Siliermitteln möglich. Die Aufwandmenge muss je nach Lagerungsdauer berechnet werden (Nachteil: relativ hohe Menge chemischer Siliermittel nötig).

Einsatz von Siliermitteln

Die Unterstützung der Konservierung sollte mittels biologischen oder chemischen Siliermitteln erfolgen. Wie bei den meisten Maissilagen sollte im biologischen Bereich auf die heterofermentativen Milchsäurebakterien zurückgegriffen werden (Siliermittel der Wirkungsrichtung 2). Diese sichern die aerobe Stabilität und helfen, Verderb und Nacherwärmung nach dem Öffnen des Silos vorzubeugen. Um den maximalen konservierenden Effekt zu erreichen, müssen die Mieten mind. 6 Wochen durchsilieren.

Chemische Siliermittel bieten vor allem bei verderbanfälligen, stärkereichen Futtermitteln eine sichere Unterstützung. Ab einem Trockenmassegehalt von > 65 % sollten chemische Siliermittel, wie z. B. Propionsäure oder Kaliumsorbat bevorzugt zum Einsatz kommen. Bei Einsatz von chemischen Mitteln ist das Öffnen auch nach kurzer Lagerdauer bereits unbedenklich möglich.

FAZIT

Körnermaisprodukte bieten aufgrund ihrer breiten Einsatzmöglichkeiten eine optimale Möglichkeit, energiereiche Komponenten auf den eigenen Flächen zu produzieren. Die verschiedenen Verarbeitungsmöglichkeiten bieten dabei maximale Flexibilität für den Betrieb.
Die unterschiedlichen Stärkeabbaubarkeiten der Produkte bieten außerdem die Möglichkeit, betriebsindividuell zu entscheiden, ob Feuchtmais, CCM, LKS oder getrockneter Körnermais im jeweiligen Erntejahr für die Ration oder auch für die bestehenden Grundfuttervorräte vorteilhaft ist.

Beratung und Verkauf – genau mein Ding.

Haben Sie Spaß an Beratung und Verkauf? Dann werden Sie freiberuflicher KWS Mitarbeiter für Mais & Raps

Sind Sie interessiert, als freiberuflicher KWS Mitarbeiter für Mais und Raps tätig zu werden und damit von vielen Vorteilen zu profitieren? Folgende Gründe sprechen dafür:

1. Als **freiberuflicher** Mitarbeiter können Sie Ihre **Arbeitszeit flexibel** gestalten, so dass Sie den eigenen Hof mit der KWS Tätigkeit gut vereinen können.
2. Ihren Verdienst können Sie selbst steuern, indem Sie das für Sie **lukrativste Vergütungssystem** wählen.
3. Durch den regelmäßigen Kontakt mit Ihren Berufskollegen genießen Sie einen engen **fachlichen Austausch**.
4. Als Mitarbeiter des größten deutschen Züchterhauses haben Sie Zugang zu **qualifiziertem Fachwissen** und können sich dadurch stetig weiterentwickeln.
5. Zusätzliche Weiterbildungen zum **Ausbau der eigenen Beratungskompetenz** gehören selbstverständlich bei KWS mit dazu.

Überzeugt? Dann melden Sie sich am besten gleich bei uns!

www.kws.de/abb

KWS Maissaatgut – jetzt bei Ihrem KWS Berater bestellen!

Ihre Vorteile:

1. Erhalten Sie eine auf Ihre Bedürfnisse angepasste Sortenempfehlung und bestellen Sie **direkt bei Ihrem KWS Berater**.
2. Durch eine frühzeitige Bestellung sichern Sie sich die **Verfügbarkeit Ihrer Wunschsorte**.
3. Die weitere Abwicklung läuft wie gewohnt über den Händler Ihrer Wahl, Sie **brauchen sich um nichts weiter zu kümmern**.

Sie wollen mehr wissen?
Wenden Sie sich an Ihren KWS Berater.

Ihre KWS Berater Mais / Raps

Besuchen Sie
unsere Beraterseite
www.kws.de/wessel-terharn

Michael Wessel-Terharn
KWS Beratungsstellenleiter Mais / Raps
Mobil: 01 51 / 18 85 55 39
E-Mail: michael.wessel-terharn@kws.com

Benedikt Hüttemann
KWS Berater Mais / Raps
Landkreise BOR, BOT, KLE, VIE, WES
Mobil: 01 51 / 18 85 55 41
E-Mail: benedikt.huettemann@kws.com

Maximilian Wilp
KWS Berater Mais / Raps
Landkreise MS, ST, WAF
Mobil: 01 51 / 18 85 55 60
E-Mail: maximilian.wilp@kws.com

Felix Reuver
KWS Berater Mais / Raps
Landkreise COE, DO, HAM, RE, UN
Mobil: 0151 / 18 85 57 87
E-Mail: felix.reuver@kws.com

Johannes Eßing
Freiberuflicher Anbauberater
Landkreis BOR
Mobil: 01 51 / 18 85 55 38

Christian Hage
Freiberuflicher Anbauberater
Landkreise DO, EN, HA, HAM, HSK, MK, OE, SI, SO, UN
Mobil: 01 51 / 18 85 55 46

Friedrich Weber
Freiberuflicher Anbauberater
Landkreise AC, BN, DN, EU, HS, K, BM, NE, SU
Mobil: 01 51 / 18 85 55 40

Rainer Pauken
Freiberuflicher Anbauberater
Landkreise AW, AK, COC, KO, MYK, NR, SIM, EMS, WW
Mobil: 01 51 / 18 85 55 45

Thomas Schneider
Freiberuflicher Anbauberater
Landkreise WIL, BIT, TR, DAU
Mobil: 01 51 / 18 85 56 15

KWS SAAT SE & Co. KGaA
Grimsehlstraße 31
37574 Einbeck
E-Mail: mais@kws.com
Tel.: 0 55 61 / 311-325
www.kws.de/mais

Diese Ergebnisse/Eigenschaften haben die beschriebenen Sorten in der Praxis und in Versuchen erreicht. Das Erreichen der Ergebnisse und die Ausprägung der Eigenschaften hängen in der Praxis jedoch auch von unsererseits nicht beeinflussbaren Faktoren ab. Deshalb können wir keine Gewähr oder Haftung dafür übernehmen, dass diese Ergebnisse/Eigenschaften unter allen Bedingungen erreicht werden. (Stand: Juni 2023)